

Unverhoffte Unterstützung

Lions-Club Brombachsee spendet für Flutopfer

Deggendorf. (da) In den letzten Wochen konnten die Deggendorfer Lions keine Spendeneingänge mehr auf ihrem extra für Flutopfer angelegten Konto verzeichnen. Umso größer war jetzt die Überraschung, dass der Lions-Club Brombachsee vom Fränkischen Seenland mit einer Delegation nach Deggendorf angereist ist.

Der Clubpräsident, Oliver Röhl, und die erste Vorsitzende des Lions-Hilfswerks, Dr. Bettina Schacht, haben bei ihrem Besuch einen Scheck mit der stolzen Summe von 16500 Euro an den Deggendorfer Lions-Präsidenten, Siegfried Trauer, und den Vorsitzenden des Li-

ons-Hilfswerks Deggendorf, Hans Würf, übergeben. Diese großartige Spende ist vor allem auch deshalb zu würdigen, da der fränkische Lions-Club erst 2012 gegründet wurde und schon nach kurzer Zeit ein so überwältigendes soziales Engagement mit nur 29 Clubmitgliedern zeigen kann. Bisher haben die Deggendorfer Lions 205 Haushalte im Landkreis Deggendorf finanziell mit 925.000 Euro unterstützt.

Und dies schnell und unbürokratisch. Mit der aktuellen Spende kann das Lions-Hilfswerk weitere finanzielle Hilfen anbieten und bisher nicht bedachte Hochwasserschädigte unterstützen.



Bei der Spendenübergabe an der Donau (v.l.): Dr. Johann Schrenk, Pressereferent Lions-Club Brombachsee, Georg Krammer, Schatzmeister des Lions-Hilfswerks Deggendorf, Hans Würf, Vorsitzender des Lions-Hilfswerks Deggendorf, Siegfried Trauer, Präsident des Lions-Clubs Deggendorf, Dr. Bettina Schacht, Vorsitzende des Lions-Hilfswerks Brombachsee, Oliver Röhl, Präsident des Lions-Clubs Brombachsee, Norbert Lechner, stellvertretender Vorsitzender des Lions-Hilfswerks Deggendorf, und Harald Höglmeier, Past-Präsident des Lions-Clubs Brombachsee.

Donau-Anzeiger

04.04.2014